

Gerhard Schone

"Autofahrn Im Mondschein"

Visit "[Autofahrn Im Mondschein](#)" on MotoLyrics.com

Autofahrn I'm Mondschein,
Nachts nach dem Konzert,
Ist einfach herrlich, du.
Die Nacht hat ihren Duft,
Die Vogelscheuchen knarren sich
Ein paar Signale zu.

Ich dreh die Fenster runter.
Weißt du, wieviel Sternlein stehn?
Ich kann sie jetzt nicht zählen,
Ich muss auf die Straßen sehn.
Und der kalte Nachtwind
Zottelt mir das Haar, he, he!

Autofahrn I'm Mondschein,
Nachts nach dem Konzert,
Am Straßenrand eine Frau
Hat den Bus verpasst,
Sie will zum nächsten Ort.
Jetzt ist mir etwas flau.

Was ich auch erzähle,
Sie bekommt kein Wort heraus.
Eine Zigarette rauchen wir
Und starrn gradaus.
Endlich ausgestiegen,
Steht sie da und winkt, he, he!

Autofahrn I'm Mondschein,
Nachts nach dem Konzert.
Ein Dorf zur Schlafenszeit.
Hinter den Gardinen:
Trauerspiele, Langeweile,
Frust und Zärtlichkeit.

Kleine Katzenaugen
Leuchten hinter Blindschen auf.
Huschen dann ins Dunkle.
Hunde belln zum Mond hinauf.
I'm Radio Tina Turner.
Ich krieg eine Gänsehaut, he, he!

Autofahrn I'm Mondschein,
Nachts nach dem Konzert.
Vor mir ein Lichterschein:
Drei LKW's, geschmückt wie
Weihnachtsbäume. Diese Fahrer
Müssen Träumer sein.

Auf der nassen Fahrbahn
Glänzt ihr Feuerwerk so schön.
Das ist die Nacht der Leute,
Die überall ein Wunder sehn.
Ich bin verliebt ins Leben,
In diesem Augenblick, he, he!

Visit [Gerhard Schone](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.